

Leona Bracher

3235 Erlach



1 Wer oder was hat dich dazu motiviert, an den SwissSkills teilzunehmen zu wollen?

Meine Teamkollegin Annika Egger hat bei den letzten SwissSkills mitgemacht, und ich bin schon lange motiviert, einmal selbst mit zu machen.

2 Wie bereitest du dich auf eine SwissSkills Teilnahme vor?

Durch viel Übung und Recherche über die Themen, die mich erwarten werden.

3 Wer unterstützt dich dabei und wie?

Mein Team durch Tipps und Erfahrungswerten.

4 Welche deiner persönlichen Eigenschaften helfen dir, am Wettkampf teilzunehmen oder sogar zu gewinnen?

Ich bin sehr ehrgeizig für etwas zu trainieren, was ich wirklich will.

5 Wie nervös bist du, wenn du an den Wettkampf denkst (auf einer Skala von 1 bis 10)?

«7»

6 Wieso hast du diesen Beruf gewählt?

Weil ich die Vielfalt in der Blumen- und Pflanzenwelt sehr interessant finde und schon als kleines Kind Leidenschaft für Blumen hatte.

7 Wie denkst du, sieht der Beruf Florist/in in 10 Jahren aus?

Ich denke, es wird immer schwieriger in der grünen Branche als Geschäft zu überleben, da das Angebot bei den Grossverteilern immer grösser und auch qualitativer wird.

8 Was machst du floristisch am liebsten und was sind deine Freizeitbeschäftigungen?

Wilde, lockere Sträusse. Ich mache auch viel mit Blumen Zuhause oder mit Trockenblumen Dekorationen, nebenbei fahre ich Motocross.

9 Was möchtest du beruflich und in deinem Leben noch erreichen?

Auf dem Beruf weiterbilden und vielleicht später den Meister machen.

10 An welchen floristischen Wettkämpfen hast du bereits teilgenommen und mit welchem Schlussrang?

Leider noch an keinem, da der Börsencup wegen Corona abgesagt wurde.